



SELBSTÄNDIGE EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHE

ST.-JOHANNES-GEMEINDE

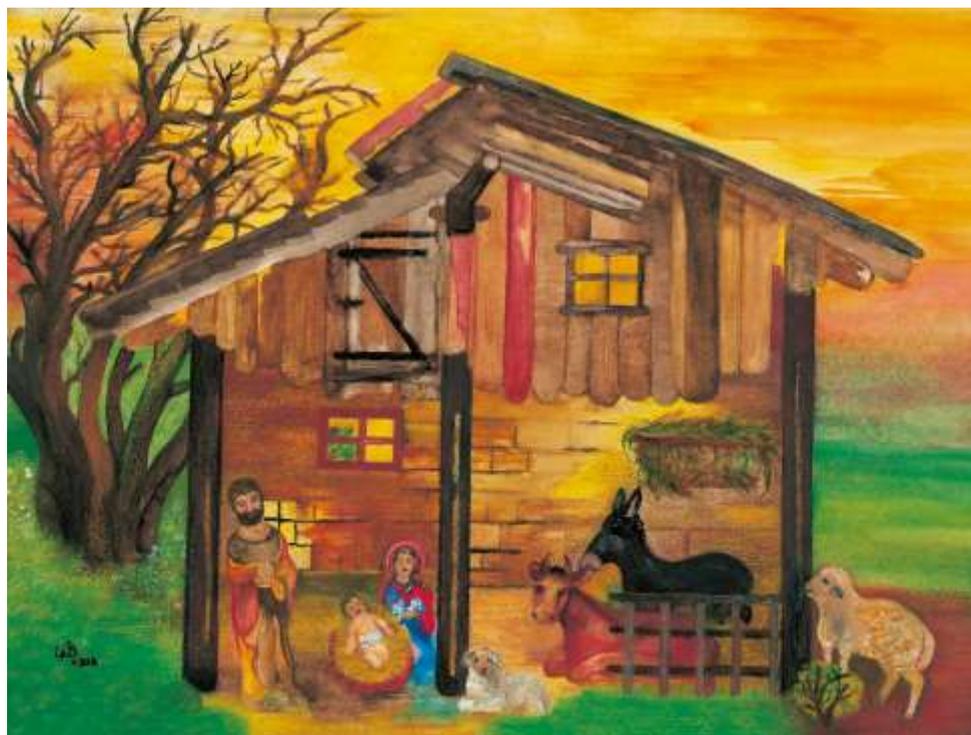
Altkönigstraße 154 · 61440 Oberursel

Pfarrer Theodor Höhn

Tel.: 06171-24977

theodorhoehn@aol.com

## Gemeindebrief November 2018 bis Januar 2019



*Bild: C. Brötzmann © GemeindebriefDruckerei.de*

Jahreslosung 2019:  
Suche Frieden und jage ihm nach.

*Psalm 34,15*

## **Liebe Leserin, lieber Leser,**

ein bekannter deutsch-amerikanischer Automobilhersteller hat Anfang der Neunziger des vergangenen Jahrhunderts versucht, das „Wackeldackel-auf-der-Hutablage“-Image gründlich loszuwerden – mit dem Slogan: „Wir haben verstanden!“

Wenige Jahre später machte sich ein deutscher Spitzenpolitiker den Satz zu eigen, nach der Auszählung des Stimmergebnisses einer Bundestagswahl. Ein Nachrichtenmagazin titelte damals bissig: „wirklich?“

Der Eifer ist lobenswert, der persönliche Impetus begreiflich. Den Jüngern Jesu ist, nach eigenem Gefühl, deutlich geworden: endlich verstehen wir, was unser Meister uns sagen will; und ihr beglückend neues und tiefes Verständnis drängt nach Äußerung, sie bekennen sich zum Glauben an ihren Herrn, jetzt haben wir's! Jesus, du kommst von Gott her – wir glauben an dich, im Wortlaut der revidierten Lutherübersetzung: „Sprechen zu Jesus seine Jünger: Nun... glauben wir, daß du von Gott ausgegangen bist.“ (Johannes 16, 30)

Der Heiland fragt skeptisch zurück: Jetzt glaubt ihr? Er braucht die Antwort seiner Jünger nicht abzuwarten, er weiß nur zu gut, wie die Geschichte weitergehen wird. Die Jünger werden in Anfechtung und Gefahr alles vergessen, was sie je meinen gewußt zu haben; in Windeseile wird sich die ganze Schar zerstreuen, und jeder wird nur noch versuchen, seine eigene Haut zu retten; allein wird Jesus sein, wenn er ergriffen, verurteilt, gequält und getötet wird; und die zuerst treusten Bekenner werden sich nicht mehr erinnern können, daß sie Jesus je gekannt haben.

Ich merke, daß ich bei der Antwort und Rückfrage des Herrn nicht vermeiden kann, einen vorwurfsvollen Unterton herauszuhören. Der kommt aber nicht aus dem biblischen Wortlaut, sondern aus meinem Gewissen und meiner eigenen Erfahrung mit der Klarheit des Glaubens und den Anfechtungen. „Jetzt glaubst du?“, fragt mich mein Heiland, wenn ich im Überschwang der Erkenntnis Gottes den Mund ein wenig zu voll nehme, „wirklich?“ - und ich tröste mich, indem ich mir sagen lasse, daß es den Aposteln gelegentlich nicht anders ging; und daß Jesus Christus durch seinen Geist uns Erkenntnis schenkt und unsern Glauben erhält.

Ihm will ich danken, daß er in unsere Welt und in unser Leben gekommen ist, und ihn bitten: stärke und erhalte uns im Glauben und gib uns deinen Geist, daß wir den himmlischen Vater erkennen.

Herzliche Grüße und Segenswünsche  
Ihr Theodor Höhn, Pfr.

## Gemeindeversammlungen

Für **Sonntag, den 27.1.2019**, wird im Anschluß an den Gottesdienst um 10.00 Uhr die Gemeindeversammlung einberufen; nach Klärung der Formalien wird Pfr. Höhn berichten über Gemeindeleben und Gemeindeentwicklung sowie über die pfarramtliche Arbeit im Jahr 2018; damit genügend Zeit und Ruhe für Bericht und Aussprache bleibt, soll es sonst an diesem Tag nur um einige Informationen und Überlegungen zur Vorbereitung auf die Synoden in Bezirk und Gesamtkirche gehen.

Die Gemeindeversammlung unserer St.-Johannes-Gemeinde hat am 14.10.2018 beschlossen, bei der Kirchenleitung die Einrichtung einer **Vikarsstelle** in Oberursel im kommenden Jahr zu beantragen; zur Vorbereitung einer Sanierung der **Heizungsanlage** soll der Kirchenvorstand weitere Auskünfte einholen.

## Adventsnachmittag

Herzliche Einladung zu einer Adventsfeier, wieder am **2. Sonntag im Advent, dem 9.12.2018** – nach dem Gottesdienst mit anschließendem gemeinsamem Mittagessen gestalten wir den Nachmittag **ab 14.30 Uhr** mit Kaffeetrinken und vorweihnachtlichem Traditionsgebäck, mit stimmungsvoller Musik und besinnlichen Texten, und wir überprüfen unsere Krippenfiguren auf Vollständigkeit und Funktionsfähigkeit.

Fürs **Mittagessen** wird gesorgt, damit die Suppe nicht etwa zu dünn wird, bitte bis zum 7.12. um eine kurze anmeldende Nachricht ans Pfarramt; nachmittags freuen wir uns auf mitgebrachtes Gebäck.

## Krippenspiel

Auch dieses Jahr soll es zu Heiligabend wieder ein Krippenspiel geben. Dafür benötigen wir möglichst viele Kinder (ab 3. Jahren) und Jugendliche, die gerne mitmachen würden. Für jede Altersgruppe gibt es passende Rollen. Bitte gebt bis zum 11.11. eine kurze Rückmeldung an Cornelia Wüstner, Tel. 06196/5246730, Email [mi-co.wuestner@arcor.de](mailto:mi-co.wuestner@arcor.de).

Die Probentermine:

So. 18.11. nach dem Gottesdienst: Rollenverteilung

So. 25.11. nach dem Gottesdienst: Sprechprobe

Sa. 01.12., 10:00 Probe in der Kirche

Sa. 15.12., 10:00 Probe mit Kostümen in der Kirche

Sa. 22.12., 10:00 Generalprobe in der Kirche

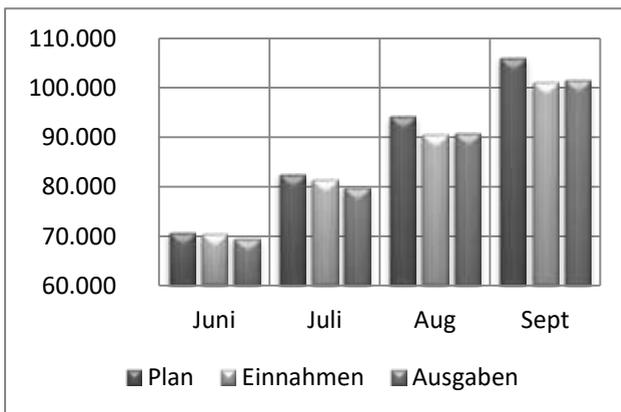
## Adventsandachten

Herzliche Einladung zur besonderen geistlichen Vorbereitung und Einstimmung auf das Weihnachtsfest: wir halten im Dezember in den Wochen nach den Adventssonntagen jeweils am **Dienstag um 19.30 Uhr** eine Adventsandacht – im Hören auf das Wort Gottes, mit Singen und Beten und mit adventlicher Chor- und Instrumentalmusik. **Die Termine: Dienstag, 4.12., Dienstag, 11.12. und Dienstag, 18.12. jeweils 19.30 Uhr.**

## Gemeindeseminar

Herzliche Einladung zum Gemeindeseminar am **Samstag, dem 29.12.2018**, in unsern Gemeinderäumen. Unter dem Titel "**Das Gebet vermag viel**" werden wir sowohl biblische Vorbilder und Verheißungen in den Blick nehmen als auch eine Auswahl von Gebetsformen aus Kirchengeschichte und Gegenwart. Einzelne Formen oder Elemente werden wir praktisch erproben und damit einen Bogen schlagen vom monastischen Beten im Tages- und Jahresablauf über das betrachtende Gebet und die "Stille Zeit" zum Bible-Journaling. Wir beginnen am **29.12. um 10.00 Uhr** in unserer Kirche, das Seminar endet gegen 16.00 Uhr. Für ein Mittagessen wird gesorgt. Anmeldung oder Rückfragen bitte an P. Theodor Höhn, Tel. 06171-24977 oder theodorhoehn@aol.com.

## Finanzen



Herzlichen Dank für alle Beiträge und Spenden, Gott segne Geber und Gaben!  
Ihr Kirchenvorstand

### Liturgiekreis "Venite adoremus"

Die nächsten Gottesdienste in der Kapelle St. Elisabeth in Eltville werden gefeiert am  
Samstag, 3. November 2018, 17.00 Uhr (Gedenktag der Heiligen)  
Samstag, 15.12.2018, 17.00 Uhr (3. Advent)  
Dienstag, 25. Dezember (Weihnachten) und danach jeweils  
am 3. Samstag eines Monats um 17.00 Uhr. Infos unter kapelle-st-elisabeth.de

## Horst Neumann 85-jährig verstorben

Pfarrer i.R. Dr. Horst Neumann (Bad Malente) ist am 2. September in Eutin im Alter von 85 Jahren verstorben. Neumann wurde 1933 in Frankfurt am Main geboren und wuchs in Oberlibbach im Taunus auf, wo sein Vater Lehrer war. Nach der Schulzeit studierte er Theologie an den Universitäten Frankfurt/Main und Mainz und war danach Lehrer eines Sozialpädagogischen Instituts im Christlichen Jugenddorfwerk (CJD). Später wurde er Mitglied der Geschäftsleitung des CJD und Kurator mit bundesweiter Verantwortung für fünf weitere Sozialpädagogische Institute.

1985 promovierte Horst Neumann in Tübingen im Fach Missionswissenschaft mit dem Thema „Die religiöse Subkultur der Jugendreligionen sowie der Musik- und Diskoszene. Eine religionstheologische Untersuchung mit religiös-pädagogischem Ausblick zur kirchlichen Jugendarbeit“. Er bekam daraufhin einen Lehrauftrag im Fach Missions- und Religionswissenschaft der Evangelisch-Theologischen Fakultät Tübingen, gleichzeitig war er mehrere Jahre Dozent an der Freien Hochschule für Mission in Korntal – vor allem in den Fächern Missionswissenschaft, Religionswissenschaft und Neues Testament.

Im Herbst 1987 trat Neumann in die SELK über und erhielt zunächst einen ehrenamtlichen Gemeindebauauftrag in Malente. 1988 wurde er in Hamburg ordiniert. Von 1991 bis 1999 war er Pfarrer der Zionsgemeinde Sottrum, von 1996 bis 1999 zugleich Pfarrer der Christusgemeinde Sittensen und seit Herbst 1991 Vorsitzender und Direktor der im Bereich der SELK beheimateten Medienmission Lutherische Stunde e.V. (Sottrum).

Als Neumann Ende 2003 die Leitung der Lutherischen Stunde abgab, übernahm er es, als ehrenamtlicher Missionspfarrer dieses Werkes für Kirche und Medienmission in bundesweitem Einsatz weiterzuwirken. Später übernahm er als Vereinsvorsitzender erneut die Leitung des Medienmissionswerkes, die er bis zu seinem Tod innehatte.

In Gemeinden der SELK und darüber hinaus – unter anderem wiederholt im Geistlichen Rüstzentrum Krelingen – war der Autor theologischer Veröffentlichungen und evangelistischer Schriften bis in dieses Jahr hinein unterwegs zu Vorträgen, Seminaren und Gottesdiensten. Mehrjährig versah er im Ruhestand als Vakanzvertreter die Pfarrstelle der Dreieinigkeitsgemeinde Hohenwestedt.

Neumann war langjährig Vorsitzender des Lutherischen Laien-Liga e.V. (LLL) und geistlicher Leiter von LLL-Freizeiten. Außerdem arbeitete er über viele Jahre im Amt für Gemeindedienst der SELK mit und war von 1996 bis 2002

Vorsitzender der Europäischen Lutherischen Konferenz, in der europäische Bekenntniskirchen, unter ihnen die SELK, zusammenarbeiten.

Neumann hinterlässt seine Frau Elisabeth, geborene Ziegler, und seinen Sohn, der aus dieser Ehe hervorgegangen ist.

# Gemeindekreise

<b>Bläserchor und Jungbläser:</b> montags, 20.00 Uhr
<b>Bibelkreis:</b> Freitag, 16.11., 7.12., 18.1., 19.30 Uhr
<b>Griechischkurs:</b> außerhalb der Schulferien Anfänger montags, 16.45 Uhr, Fortgeschrittene montags, 17.45 Uhr
<b>Instrumentalkreis:</b> nach Rücksprache
<b>Kirchenchor:</b> dienstags um 19.30 Uhr
<b>Kirchenvorstand:</b> Donnerstag, 15.11., 13.12., 24.1., 20.00 Uhr
<b>Konfirmandenunterricht:</b> nach Vereinbarung
<b>Jugendkreis:</b> Samstag, 27.10., 18.30 Uhr Wir haben noch Tassen im Schrank (Weihnachtsgeschenke basteln und so) Samstag, 10.11., 18.30 Uhr Wir brechen aus (EscapeBox) Samstag, 17.11., 15.00 Uhr Wir rutschen aus? Nein - wir gehen Schlittschuhlaufen Samstag, 8.12., 18.30 Uhr Wir lesen Bravo - und bleiben locker Samstag, 15.12., 18.30 Uhr Nervt Euch dieses dauernde "Wir" auch? Ich will Kekse (wir backen Plätzchen) Samstag, 22.12., 10.30 Uhr oder so: wir gehen übrn Weihnachtsmarkt Samstag, 19.1., 18.30 Uhr Werwolf mit Geheimrath Samstag, 26.1., 18.30 Uhr Junge Kirche Samstag, 9.2., 18.30 Uhr Wir basteln (ist ja auch bald wieder Weihnachten oder so) Samstag, 16.2., Uhrzeit nach Vereinbarung: Wir fliegen aus
<b>Posaunenchor:</b> außerhalb der Schulferien montags, 20.00 Uhr
<b>Seniorenkreis:</b> Mittwoch, 7.11., und 23.1., 15.00 Uhr
<b>Wochengottesdienste in Oberursel:</b> während der Vorlesungszeit <b>Mittwoch, 19.30 Uhr, Hauptgottesdienst</b>

## Gottesdienst in Kelkheim/Ts.

Wir feiern Gottesdienst in der Wohnanlage Altenburger Weg 1  
an folgenden Sonntagen:

**4. und 25. November, 16. Dezember, 6. Januar und 27. Januar**

# Gottesdienste November 2018 bis Januar 2019

04.11.18	<b>23. Sonntag nach Trinitatis</b> <i>Anschließend Kirchenkaffee</i>	<b>9.30 Uhr</b> <b>10.00 Uhr</b>	<b>Beichte</b> <b>Hauptgottesdienst</b>
11.11.18	<b>Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hauptgottesdienst</b>
18.11.18	<b>Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr</b>	<b>9.30 Uhr</b> <b>10.00 Uhr</b>	<b>Beichte</b> <b>Hauptgottesdienst</b>
21.11.18	<b>Buß- und Betttag</b>	<b>19.30 Uhr</b>	<b>Bußgottesdienst</b>
25.11.18	<b>Ewigkeitssonntag</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hauptgottesdienst</b>
02.12.18	<b>1. Advent</b>	<b>9.30 Uhr</b> <b>10.00 Uhr</b>	<b>Beichte</b> <b>Hauptgottesdienst</b>
09.12.18	<b>2. Advent</b> <i>Adventsnachmittag</i>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hauptgottesdienst</b>
16.12.18	<b>3. Advent</b>	<b>9.30 Uhr</b> <b>10.00 Uhr</b>	<b>Beichte</b> <b>Hauptgottesdienst</b>
23.12.18	<b>4. Advent</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hauptgottesdienst</b>
24.12.18	<b>Heiligabend</b> <i>Kollekte: Mission</i>	<b>16.00 Uhr</b> <b>23.00 Uhr</b>	<b>Christvesper</b> <b>Christmette</b>
25.12.18	<b>1. Christtag</b> <i>Kollekte: Mission</i>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hauptgottesdienst</b>
26.12.18	<b>2. Christtag</b> <i>Kollekte: Mission</i>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hauptgottesdienst</b>
30.12.18	<b>1. Sonntag nach dem Christfest</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hauptgottesdienst</b>
31.12.17	<b>Altjahrsabend</b>	<b>17.00 Uhr</b>	<b>Vespergottesdienst</b>
01.01.19	<b>Neujahrstag</b>	<b>15.00 Uhr</b>	<b>Hauptgottesdienst</b>
06.01.19	<b>Epiphania</b> <i>Kollekte: Mission</i>	<b>18.00 Uhr</b>	<b>Hauptgottesdienst</b>
13.01.19	<b>1. Sonntag nach Epiphania</b> <i>Kollekte: Mission</i>	<b>9.30 Uhr</b> <b>10.00 Uhr</b>	<b>Beichte</b> <b>Hauptgottesdienst</b>
20.01.19	<b>2. Sonntag nach Epiphania</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hauptgottesdienst</b>
27.01.19	<b>Letzter Sonntag n. Epiphania</b> <i>anschl. Gemeindeversammlung</i>	<b>9.30 Uhr</b> <b>10.00 Uhr</b>	<b>Beichte</b> <b>Hauptgottesdienst</b>
02.02.19	<b>Tag der Darstellung des Herrn</b>	<b>19.00 Uhr</b>	<b>Hauptgottesdienst</b>
03.02.19	<b>5. Sonntag vor der Passionszeit</b>	<b>9.30 Uhr</b> <b>10.00 Uhr</b>	<b>Beichte</b> <b>Hauptgottesdienst</b>

*Diese Seite wird nicht angezeigt*

Aus SELK-Aktuell:

## **Besetzung der Theologischen Kommission**

Superintendent Theodor Höhn (Oberursel) hat seine Mitarbeit in der Theologischen Kommission der SELK wegen anderer dienstlicher Verpflichtungen beendet. Die Beauftragungen von Prof. Dr. Christoph Barnbrock und Propst Gert Kelter (Görlitz) zur Mitarbeit in der Fachkommission wurden durch die Kirchenleitung um weitere sechs Jahre verlängert. Die Kirchenleitung hat Überlegungen zur Komplettierung der Kommission aufgenommen.

## **Fortbildungseinheiten in Bleckmar**



Ihre Herbsttagungen verbinden die Kirchenleitung und das Kollegium der Superintenden­ten mit Fortbildungsmaßnahmen. In diesem Jahr standen in Bleckmar zwei Fortbildungseinheiten auf dem Programm. So führte am 17. Oktober Kirchenrat Erik Braunreuther (Dresden) in praktische Aspekte der audiovisuellen Internet-Kommunikation

ein. Am 18. Oktober gab Dr. Silja Joneleit-Oesch (Frankfurt/Main) grundsätzliche und praktische Hinweise zum Fundraising und stellte Überlegungen zu einem gesamtkirchlich vernetzten Fundraising vor.

## **Buch zum 25. Dienstjubiläum**

Anlässlich des 25. Dienstjubiläums von Pfarrer Michael Schätzel (Hannover) als Geschäftsführender Kirchenrat der SELK ist eine Festschrift unter dem Titel „Lutherisch ist, wenn man trotzdem lacht“ erschienen und am 18. August überreicht worden. Das von SELK-Bischof Hans-Jörg Voigt D.D. (Hannover) und Prof. Dr. Christoph Barnbrock (Oberursel) herausgegebene Buch beleuchtet auf 252 Seiten die Verbindungslinien zwischen lutherischer Theologie und Humor.

## Erstes Examen bestanden



Jannis Degen (Foto: vorne, Mitte) und Per Tüchsen (rechts) haben am 18. September vor der Theologischen Prüfungskommission bei der Lutherischen Theologischen Hochschule der SELK in Oberursel/Taunus ihr Erstes Theologisches Examen bestanden. Degen stammt aus der Gemeinde Berge-Unshausen, Tüchsen aus der Gemeinde Oldenburg. Die Kirchenleitung der SELK hat die Examinierten zum 1. Oktober in das Lehrvikariat entsandt: Degen in die Dreieinigkeitsgemeinde Hamburg, Tüchsen in die Trinitatisgemeinde Dortmund.

## Vikar in Dortmund



Vikar Per Tüchsen hat nach bestandenem Erstem Theologischem Examen mit dem 1. Oktober sein Lehrvikariat im Pfarrbezirk Dortmund der SELK aufgenommen. Superintendent Burkhard Kurz, Pfarrer des Pfarrbezirks, fungiert als Mentor. Am Sonntag, 7. Oktober, wurde Tüchsen in Dortmund gottesdienstlich vorgestellt und willkommen geheißen.

Der 28-Jährige ist verheiratet; das Ehepaar hat ein Kind.

## **Pfarrer Ernst Wolf in Ruhestand verabschiedet**

Am 23. September wurde SELK-Pfarrer Ernst Wolf nach elfjähriger Dienstzeit im Pfarrbezirk Limburg und vorlaufenden Dienstzeiten in den Pfarrbezirken Memmingen, Höchst/Usenborn und Konstanz in den Ruhestand verabschiedet. Der Gottesdienst, in dem Wolf predigte, fand aus Platzgründen in der Kirche der Zionsgemeinde Steeden statt, in der Wolf die letzten drei Jahre Vakanzpfarrer war. Superintendent Theodor Höhn dankte Wolf für seinen Dienst und entpflichtete ihn mit Gebet und Segen. Anschließend folgten Grußworte.



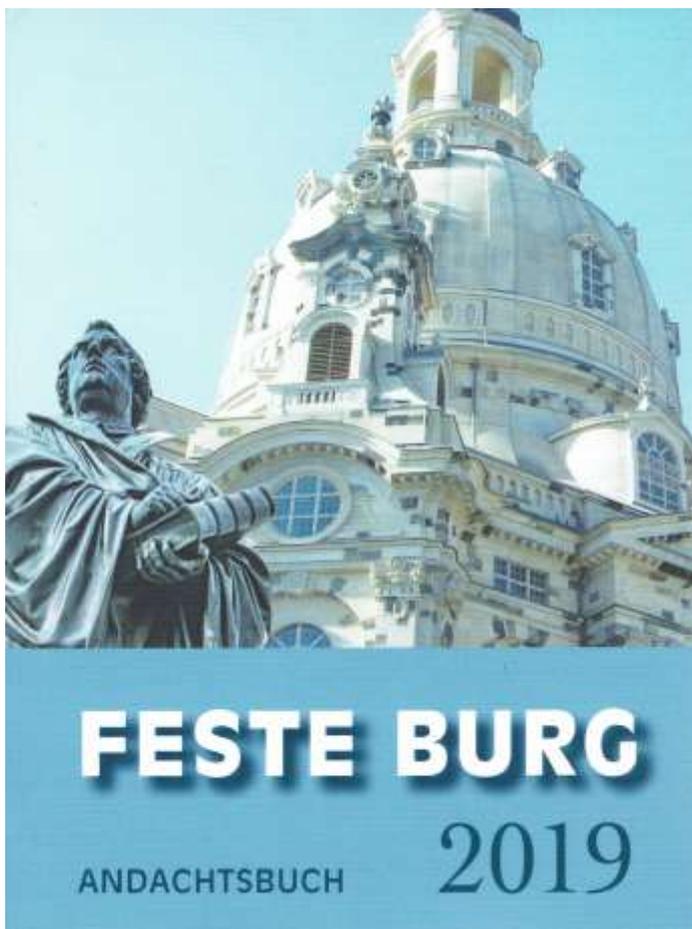
## **LThH-Studenten auf Buchmesse**

Aus rund 100 Ländern sind die mehr als 7.100 Aussteller der Frankfurter Buchmesse (10. bis 14. Oktober). Aus drei Ländern stammen diese Studenten der Lutherischen Theologischen Hochschule (LThH) der SELK: Philip Wortmann (Mitte) wurde in Südafrika geboren, Alexander Schewtschenko (r.) in Russland und Felix R. Hammer in Deutschland – hier am Stand des Partnerverlags Edition



Ruprecht mit thematisch passender Lektüre „Spiritualität und theologische Ausbildung“ mit einem Beitrag von LThH-Professor Dr. Christoph Barnbrock.

# Aktuelles von unserem Büchertisch: Feste-Burg-Kalender 2019



## [Impressum]

Der Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen St.-Johannes-Gemeinde Oberursel/Ts.

Erscheint regelmäßig viermal im Jahr, verantwortlich: Pfr. Theodor Höhn;

Bankverbindung der Gemeinde: **IBAN DE61 5001 0060 0076 2306 07**

**(BIC: PBNKDEFFXXX), Konto bei der Postbank;**

**Anschrift der Gemeinde s.o.; Auflage: 300 Exemplare.**

Druck: [www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de) Groß Oesingen